

Vorbereitungsdienst Sekundarstufe I

ZSL, Referat 32
zusammen mit
KM, Referat 21



Darum geht es heute:

- Der Vorbereitungsdienst – Die Brücke von der Hochschule in die Schulpraxis
- Bewerbung für den Vorbereitungsdienst
- Die Zuweisung an ein Seminar
- Die Zuweisung an eine Ausbildungsschule
- Der Vorbereitungsdienst an einem Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Sekundarstufe I
- Ausbildungs- und Prüfungselemente im Vorbereitungsdienst
- Informationen zum Vorbereitungsdienst in Teilzeit
- Informationen zum Übergang Bachelor/Master in den Vorbereitungsdienst: Gasthörerstatus
- Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber

Der Vorbereitungsdienst – Die Brücke von der Hochschule in die Schulpraxis



Seminarstandorte

RP Karlsruhe

Seminar Karlsruhe
Seminar Mannheim

RP Stuttgart

Seminar Ludwigsburg
Seminar Schwäbisch-Gmünd

RP Freiburg

Seminar Freiburg
Seminar Rottweil

RP Tübingen

Seminar Reutlingen
Seminar Weingarten

Zulassungsvoraussetzungen zum Vorbereitungsdienst

- Masterabschluss für das Lehramt Sekundarstufe I
- Erste Staatsprüfung für das Lehramt Werkreal-, Haupt- und Realschule
- Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen
- Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Schwerpunkt Hauptschule
- Lehramtsstudium außerhalb Baden-Württembergs
- (nach Vorgaben der KMK geregelte Erste Staatsprüfung für die Lehrämter aller oder einzelner Schularten der Sekundarstufe I mit mind. zwei Fächern/ oder ein gleichgestelltes auf dieses Lehramt bezogenes Masterstudium)

Bewerbung für den Vorbereitungsdienst

Bewerbung für den Vorbereitungsdienst aller Lehrämter erfolgt über Lehrer Online BW:
www.vorbereitungsdienst-lehramt-bw.de

The screenshot shows the 'Vorbereitungsdienst' section of the 'Lehrer Online BW' website. The navigation bar at the top includes links for 'Stellen', 'Einstellung', 'STEWI / Versetzung', 'Vorbereitungsdienst' (highlighted in red), 'Schulpraktika', and 'Fortbildung / Aufstieg'. The main content area is titled 'Vorbereitungsdienste für die Lehrämter an öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg'. It describes the preparation service as the second phase of teacher training, providing pedagogical and didactic knowledge and skills. It mentions that participants need scientific or practical training. It also states that various topics related to this phase can be found centrally for the Kulturbereich des Landes Baden-Württemberg. A yellow box labeled 'Bewerbungsportal' with an arrow points to a box containing the text: 'Für die Vorbereitungsdienste aller Lehrämter wurde ein Online-Bewerbungsverfahren eingerichtet. Bitte benutzen Sie dieses ab sofort für Ihre Bewerbung.' Below this text is a link: '> [Zum Online-Bewerbungsverfahren](#)'.

Hinweise für die Bewerbung zum Vorbereitungsdienst

- Die Bewerbung zum Vorbereitungsdienst erfolgt **ausschließlich** über das Online-Bewerberportal (VD-Online-Bewerbungsverfahren).
- Für den Vorbereitungsdienst im nachfolgenden Kalenderjahr beginnt die Bewerbungsfrist am **01. Mai** und endet am **01. September**.
- Der Ausdruck der Online-Bewerbung, der nach Abschluss des Vorgangs erzeugt wird, muss zusammen mit allen erforderlichen Unterlagen innerhalb von 4 Wochen, jedoch spätestens bis zum Bewerberschluss, unterschrieben an das Regierungspräsidium des Erstseminarwunsches geschickt werden.
- Der Vorbereitungsdienst beginnt jeweils am **01. Februar** und dauert in der Regel drei Unterrichtshalbjahre (18 Monate).

Erforderliche Unterlagen für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst

Die Zulassung zum Vorbereitungsdienst findet landesweit zentral statt.

Nachweise müssen in amtlich beglaubigter Form bei dem Regierungspräsidium des Erstseminarwunsches eingereicht werden.

Kopien werden nicht akzeptiert!

 **Baden-Württemberg**
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Suchbegriff eingeben 

[Stellen](#)  [Einstellung](#)  [STEWI / Versetzung](#)  [Vorbereitungsdienst](#)  [Schulpraktika](#)  [Fortbildung / Aufstieg](#) 

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Vorbereitungsdienst](#) > [Sekundarstufe I](#) > [Bewerbung und Zulassung](#)

VORBEREITUNGSDIENST

Bewerbung und Zulassung

Der Vorbereitungsdienst beginnt jeweils am 01. Februar und dauert 18 Monate .
Die Bewerbungsfrist endet am 01. September des Vorjahres . Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen fristgerecht ein.

Für Ihre Bewerbung benutzen Sie bitte das VD-Online-Bewerbungsverfahren.

Der Ausdruck der Online-Bewerbung, der nach Abschluss des Vorgangs erzeugt wird, muss zusammen mit allen erforderlichen Unterlagen innerhalb von 4 Wochen, jedoch spätestens bis zum Bewerbungsschluss, unterschrieben an das
> [Regierungspräsidium Ihres Erstseminarwunsches](#) verschickt werden. Geben Sie dazu ggf. die Begründung für Ihren Ortswunsch an und fügen Sie entsprechende Nachweise frühzeitig dem Zulassungsantrag bei, da nur objektive soziale Bindungen an einen bestimmten Ort (z. B. Familienstand, Kinderbetreuung, Trainertätigkeit) im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten berücksichtigt werden.

Für angehende Lehrkräfte, die ihren Masterstudiengang (Master of Education) im Wintersemester (31.03) abschließen, besteht die Möglichkeit den Vorbereitungsdienst im > [Gasthörerstatus](#) aufzunehmen.

Zum > [VD-Online-Bewerbungsverfahren](#)



Notwendige Unterlagen für eine Bewerbung für den Vorbereitungsdienst

- Förmlicher Zulassungsantrag (entspricht dem Ausdruck der Onlinebewerbung);
- tabellarischer Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsweg und ausgeübte Berufstätigkeiten;
- ein Personalbogen mit einem aktuellen Lichtbild;

Erforderliche Unterlagen für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst

- Förmlicher Zulassungsantrag (entspricht dem Ausdruck der Onlinebewerbung);
- tabellarischer Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsweg und ausgeübte Berufstätigkeiten;
- ein Personalbogen mit einem aktuellen Lichtbild;
- Zeugnis über die Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Reifeprüfungszeugnis);
- das Zeugnis über eine Erste Staatsprüfung oder einen auf dieses Lehramt bezogenen Masterabschluss, die Grundlage für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst ist;
- ggf. eine Bescheinigung über abgeleisteten Wehr- oder Ersatzdienst nach Artikel 12a des Grundgesetzes;

Erforderliche Unterlagen für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst

- eine Erklärung über Vorstrafen, wirtschaftliche Verhältnisse und zur Frage, ob bereits in einem anderen Bundesland oder bei anderen Zulassungsbehörden ein Antrag auf Zulassung zum Vorbereitungsdienst gestellt oder ein Vorbereitungsdienst ganz oder teilweise abgeleistet worden ist;
- ein ärztliches Zeugnis (mit Überprüfung des Masernschutzes) ist nur zeitlich begrenzt gültig und daher frühestens Anfang August zu beantragen;
- Nachweis der Rettungsfähigkeit im Schwimmunterricht durch Vorlage eines Nachweises entsprechend den Anforderungen des Deutschen Rettungsschwimmerabzeichens (DRSA) Silber oder Gold (nur für Bewerberinnen und Bewerber mit dem Fach Sport);

Erforderliche Unterlagen für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst

- Nachweis über das Vereinspraktikum von mindestens 24 Übungsdoppelstunden (nur für Bewerberinnen und Bewerber mit dem Fach Sport);
- Nachweis über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe im Umfang von mindestens 9 Unterrichtseinheiten innerhalb der letzten zwei Jahre vor dem Zulassungstermin (siehe Merkblatt über den Vorbereitungsdienst);
- standesamtliche Nachweise (Geburtsurkunde, ggf. Heiratsurkunde, ggf. Geburtsurkunde von Kindern...), jeweils in aktueller Fassung
- bei der Entscheidung über den Zulassungsantrag muss ein erweitertes Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart OE) vorliegen. Das Führungszeugnis ist nur zeitlich begrenzt gültig und daher **frühestens Anfang**

Oktober zu beantragen;

Erforderliche Unterlagen für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst

- Belehrung und Erklärung über die Verfassungstreue;
- Nachweis über ein Betriebs- oder Sozialpraktikum (außer Bewerberinnen und Bewerber mit dem Fach Sport); Für Studierende mit den Fächern **Wirtschaft, Technik, Geographie, Politikwissenschaft** oder **Informatik** ist ein Betriebspraktikum erforderlich.
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung (Schwerbehindertenausweis);
- ggf. Nachweis zur Begründung des Ortswunsches.

Die zuvor genannten Nachweise müssen in amtlich beglaubigter Form bei den Regierungspräsidien eingereicht werden!

Die Zuweisung an ein Seminar

Verordnung des Kultusministeriums über den Vorbereitungsdienst und die den Vorbereitungsdienst abschließende Staatsprüfung:

„Das Kultusministerium bestimmt das Seminar, zu dem im Falle der Zulassung zugewiesen wird; es kann seine Zuständigkeit auf nachgeordnete Stellen übertragen.“ – Zuweisungskommission

- Ein Anrecht auf die Zuweisung an ein bestimmtes Seminar gibt es nicht.
- Die Zuweisung ist abhängig von den Aufnahmekapazitäten und Fächerangeboten an den einzelnen Seminarstandorten.
- Sozialpunkte werden bei der Zuweisung berücksichtigt. Diese müssen bereits bei der Bewerbung für den Vorbereitungsdienst mit entsprechenden Nachweisen geltend gemacht werden.

Zentrale Informationsplattform der Seminare

**Baden-Württemberg**
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Suchbegriff eingeben 

[Stellen](#)  [Einstellung](#)  [STEWI / Versetzung](#)  [Vorbereitungsdienst](#)  [Schulpraktika](#)  [Fortbildung / Aufstieg](#) 

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Vorbereitungsdienst](#) > [VD-Online-Bewerbungsverfahren](#)

VORBEREITUNGSDIENST

VD-Online-Bewerbungsverfahren

Derzeit ist eine Online-Bewerbung für den Vorbereitungsdienst (VD) folgender
Lehrämter möglich:



- [Lehramt Gymnasium](#) (vom 15.03.-15.06. für den VD im Folgejahr)
- [höheres Lehramt an beruflichen Schulen](#) (vom 15.03.-15.06. für den VD im Folgejahr)
- [Lehramt Grundschule](#) (vom 01.05.-01.09. für den VD im Folgejahr)
- [Lehramt Sekundarstufe I](#) (vom 01.05.-01.09. für den VD im Folgejahr)
- [Lehramt Sonderpädagogik](#) (vom 01.05.-01.09. für den VD im Folgejahr)
- [Fachlehrkraft und Technische Lehrkraft Sonderpädagogik](#) (vom 01.08.-01.11. für den VD im Folgejahr)

Die Zuweisung an eine Ausbildungsschule

Vor einer endgültigen Schulzuweisung muss die Zuweisung an ein Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte erfolgen: **Seminarzuweisung vor Schulzuweisung!**

- Schulwünsche können über die Homepage der Seminare online abgegeben werden.
- Eine Kontaktaufnahme mit den Schulleitungen ist möglich.
- Ein Anspruch auf Zuweisung an eine bestimmte Schule besteht nicht.
- Die Seminarleitung entscheidet im Einvernehmen mit den Schulleitungen und den Staatlichen Schulämtern über die Zuweisung.

Meldungen von Schulwünschen über die Homepages der jeweiligen Seminare

Seminar eingeben



Auflistung der Schulen

Schul- und Dienststellensuche

[Schnellsuche](#)

[Erweiterte Suche](#)

[Hilfe](#)

Ort

im Umkreis von ca.

(Keine Auswahl)



km

Schul- / Dienststellenname

Schule / Behörde

Schulstatus

(Keine Auswahl)



(Keine Auswahl)



Schulaufsichtsbehörde

(Keine Auswahl)



Ausbildungsschulen

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen (WHRS)



Suchen

Zurücksetzen

129 Ergebnisse

[Albstadt, Hohenbergschule Werkrealschule](#)

[Albstadt, Lammerberg-Realschule Tailfingen](#)

[Albstadt, Schillerschule Onstmettingen Grund- u. Werkrealschule](#)

[Albstadt, Schloßberg-Realschule Ebingen](#)

[Ammerbuch, Gemeinschaftsschule Ammerbuch](#)

[Bad Urach, Barbara-Gonzaga- Gemeinschaftsschule](#)

Ausbildungs- und Prüfungselemente im Vorbereitungsdienst

1. Ausbildungsabschnitt

Dauer 1 Unterrichtshalbjahr

In der Regel 12 Unterrichtsstunden

Hospitation und begleiteter Unterricht im Rahmen des Lehrauftrags anderer Lehrkräfte

Teilnahme an schulischen Veranstaltungen, Kennenlernen der Aufgaben der Klassenführung und schulischer Gremien

2. Ausbildungsabschnitt

Dauer 2 Unterrichtshalbjahre

In der Regel 14 Stunden, davon mind. 12 in kontinuierlichen Lehraufträgen

Selbständiger Unterricht mit eigenem Lehrauftrag

Schulrechtsprüfung

Prüfungen

Ausbildungselemente am Seminar

- Veranstaltungen in Pädagogik
- Veranstaltungen in Didaktik und Methodik der Ausbildungsfächer
- Veranstaltungen in der Vertiefung der Ausbildungsfächer und in Pädagogik
- Veranstaltungen in der Vertiefung überfachlicher Kompetenzbereich der Sekundarstufe I und Medienbildung
- Veranstaltungen in Schulrecht, Beamtenrecht sowie schulbezogenem Jugend- und Elternrecht
- Veranstaltungen im Themenfeld Kooperation und Inklusion

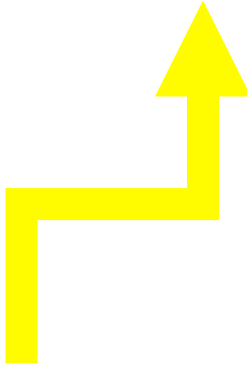
Informationen zur Prüfungsordnung: Homepage des Landeslehrerprüfungsamtes

www.llpa-bw.de

**Baden-Württemberg**
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Suchbegriff eingeben 

[Außenstellen](#)  [Prüfungsordnungen / Ausbildungsstandards](#)  [Termine](#)  [Service](#) 



Landeslehrerprüfungsamt im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden- Württemberg (LLPA)

Zentrale Aufgabe des Landeslehrerprüfungsamts (LLPA) im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg ist die ordnungsgemäße und landeseinheitliche Organisation der Staatsprüfungen als Abschluss der Qualifizierung angehender Lehrkräfte.

Die Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen wird von den Außenstellen des LLPA bei den Regierungspräsidien Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen organisiert.

Das Aufgabenfeld der Außenstellen des LLPA bei den Regierungspräsidien umfasst die Organisation und Durchführung der Ersten Staatsprüfungen für das Lehramt

Informationen zum Vorbereitungsdienst in Teilzeit

<https://lehrer-online-bw.de/,Lde/5171878>

Beratungskonzept für den Vorbereitungsdienst in Teilzeit - Alle wissenschaftlichen Lehrämter

Datum	Bezeichnung	Typ
23.01.2024	Lehramt berufliche Schulen Beratungskonzept.pdf	
24.01.2024	Lehramt Grundschule Beratungskonzept.pdf	
25.07.2024	Lehramt Gymnasium Beratungskonzept.pdf	
24.01.2024	Lehramt Sekundarstufe I Beratungskonzept.pdf	
23.01.2024	Lehramt Sonderpädagogik Beratungskonzept.pdf	

**Baden-Württemberg**
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Suchbegriff eingeben 

Stellen ▾ Einstellung ▾ STEWI / Versetzung ▾ **Vorbereitungsdienst ▾** Schulpraktika ▾ Fortbildung / Aufstieg ▾

Sie sind hier: Startseite > Vorbereitungsdienst > Vorbereitungsdienst in Teilzeit für Wissenschaftliche Lehrämter

VORBEREITUNGSDIENST

Vorbereitungsdienst in Teilzeit für wissenschaftliche Lehrämter

Die Landesregierung hat am 10. Oktober 2017 beschlossen, dass die Möglichkeit für einen Vorbereitungsdienst in Teilzeit für die wissenschaftlichen Lehrämter eröffnet werden soll.

Seit Beginn 2019 können angehende Lehrkräfte ihren Vorbereitungsdienst auch in Teilzeit absolvieren. Der Antrag für den Vorbereitungsdienst in Teilzeit wurde in das Online-Bewerbungsformular integriert und ist, wenn die Voraussetzungen schon zum Zeitpunkt der Einreichung des Zulassungsantrags zum Vorbereitungsdienst vorliegen, gleichzeitig mit diesem über das > [VD-Online-Bewerbungsportal](#) im Internet zu stellen. Angehende Lehrkräfte, bei denen erst nach Beginn des

Vorbereitungsdienst in Teilzeit

Wer ist berechtigt?

Angehende Lehrkräfte, die

- ein Kind unter 18 Jahren oder
- eine nach ärztlichem Gutachten pflegebedürftige Angehörige oder einen pflegebedürftigen Angehörigen tatsächlich betreuen oder pflegen.
- Darüber hinaus sollen schwerbehinderte Menschen die Möglichkeit erhalten, einen Vorbereitungsdienst in Teilzeit zu absolvieren.

Vorbereitungsdienst in Teilzeit

Weitere Hinweise

Um unterrichtsorganisatorischen Erfordernissen Rechnung zu tragen, ist die Dauer des Vorbereitungsdienstes in Teilzeit **auf 30 Monate**, also auf 5 Unterrichtshalbjahre, festgelegt.

Dies entspricht einer **Teilzeitquote von 60%**.

Beim Vorbereitungsdienst in Teilzeit wird die **Besoldung im gleichen Verhältnis wie die Arbeitszeit** gekürzt.

<https://lehrer-online-bw.de/,Lde/5171878>

Informationen zum Übergang Bachelor/ Master in den Vorbereitungsdienst: Gasthörerstatus

[Stellen](#) ✓[Einstellung](#) ✓[STEWI / Versetzung](#) ✓[Vorbereitungsdienst](#) ✓[Schulpraktika](#) ✓[Fortbildung / Aufstieg](#) ✓

Vorbereitungsdienst im Gasthörerstatus

Durch die Umstellung auf das Bachelor-/Mastersystem verschieben sich die Prüfungszeiträume für die erste Phase der Lehrerbildung im Vergleich zu denjenigen des auslaufenden 1. Staatsexamens. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, erhalten Studierende eines Masterstudiengangs seit dem **Vorbereitungsdienst 2020** die Möglichkeit ihren Vorbereitungsdienst im Gasthörerstatus zu beginnen. Voraussetzung hierfür ist, dass der Masterstudiengang im laufenden Wintersemester abgeschlossen wird und das Zeugnis über die im Masterstudiengang erbrachten Leistungen nicht rechtzeitig bis zu Beginn des Vorbereitungsdienstes, jedoch bis **spätestens 31.03.**, vorgelegt werden kann.

Als **Gasthörerin/Gasthörer** müssen Sie allen Verpflichtungen am Seminar und der Ausbildungsschule nachkommen. Die Zulassung als Gasthörerin/Gasthörer setzt voraus, dass alle Studienleistungen, die eine Präsenz erfordern, vor Beginn des Vorbereitungsdienstes erbracht worden sind. Ausstehende Prüfungsteile sowie ggfs. die (Bewertung der) Masterarbeit müssen noch während des Wintersemesters erfolgreich abgeschlossen werden, damit die Vorlage des Zeugnisses bis 31.03. gewährleistet werden kann. Klären Sie dies bitte im Vorfeld mit Ihrer Hochschule ab.

Bitte bewerben Sie sich fristgerecht über das [VD-Online-Bewerbungsverfahren](#) für den Vorbereitungsdienst und kennzeichnen Sie das Feld „Gasthörer“ entsprechend.

Gasthörerstatus im
VD-Online
kennzeichnen

Gasthörerstatus

Berechtigung als Gasthörerin/Gasthörer

Es besteht die Möglichkeit als Gasthörerin/Gasthörer an den Veranstaltungen des Seminars und der Ausbildungsschule im VD teilzunehmen.

Voraussetzung ist der **erfolgreiche Abschluss aller Studien- und Prüfungsteile (einschließlich Bewertung der Masterarbeit)** noch während des **Wintersemesters. Hierfür ist die Masterarbeit i.d.R. im Dezember abzugeben.**

Das Masterzeugnis über den erfolgreichen Abschluss des Lehramtsstudiums **muss bis spätestens 31.03.2026 beim zuständigen Regierungspräsidium** vorgelegt werden.

Gasthörerstatus

- Angehende Lehrkräfte im Gasthörerstatus beginnen den Vorbereitungsdienst in einem Ausbildungsverhältnis analog zum **öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis**
- Nach Vorlage des **Masterzeugnisses** oder einer **Bestehensbescheinigung** können angehende Lehrkräfte im Gasthörerstatus endgültig zum Vorbereitungsdienst zugelassen werden und bei entsprechenden Voraussetzungen auch in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf überführt werden.
- Das Masterzeugnis über den erfolgreichen Abschluss des Lehramtsstudiums **muss bis spätestens 31.03.2026 beim zuständigen Regierungspräsidium vorgelegt werden.**

Gasthörerstatus

- Angehende Lehrkräfte im Gasthörerstatus sind **sozialversicherungspflichtig** und müssen sich **selbst gesetzlich krankenversichern**.
- Für **Prüfungen** an den Hochschulen erfolgt eine Freistellung durch die Seminarleitungen.
- Eine Freistellung von den Verpflichtungen an der Ausbildungsschule oder dem Seminar für Veranstaltungen (Vorlesungen, Exkursionen,) **kann nicht erfolgen**.

<https://lehrer-online-bw.de/,Lde/Startseite/vdonline/Vorbereitungsdienst+im+Gasthoererstatus>

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber

- Vor der Zulassung soll ein Beratungsgespräch beim zuständigen Ausbildungsseminar geführt werden.
- Bei den Beratungsgesprächen ist die zuständige Bezirksvertrauensperson für den schulischen Bereich zugegen.
- Der Vorbereitungsdienst in Teilzeit ist möglich.

Kontakte



Sylvia Kleindienst
Abteilung 7 – Schule und Bildung

Telefon: 07071/757-2164
E-Mail:
sylvia.kleindienst@rpt.bwl.de



Daniela Stenzel-Karg
(Direktorin)

Telefon: 07121/271-9411
E-Mail: daniela.stenzel-karg@seminar-whrs-rt.kv.bwl.de

**Seminar für Ausbildung und
Fortbildung der Lehrkräfte
Reutlingen (Werkreal-, Haupt-
und Realschule)**

Pestalozzistraße 53 (Gebäude 14)
72762 Reutlingen

Web:

<https://sek1-rt.seminare-bw.de>

Telefon: 07121-271- 94 00 / 94 01

Telefax: 07121-271-9416

E-Mail:

poststelle@seminar-whrs-rt.kv.bwl.de

Herzlichen Dank!

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Heilbronner Straße 314

70469 Stuttgart

Telefon: 0711/21859-0

E-Mail: poststelle@zsl.kv.bwl.de

www.zsl-bw.de

www.starke-basis-bw.de

www.zsl-bw.de/lernen+ueberall

www.lfb.kultus-bw.de

www.lehrerfortbildung-bw.de

www.bildungsplaene-bw.de

www.wirlernen40bw.zsl-bw.de

